

Chemnitz, 16.09.2014

Fenster in die Erdgeschichte zeigt neuen Kieselholzfund in der Glockenstraße 16

Zum „Tag des Geotops“ am 21.09.2014 öffnet die wissenschaftliche Ausgrabungsstelle von 10-17 Uhr für Besucher.

Der neue Fossilfund gelang Grabungsleiter Ralph Kretzschmar und den Grabungspraktikanten in 1,5 Metern Tiefe. Derzeit arbeitet das Team daran, den 291 Millionen Jahre alten Stamm auf 5 Metern Länge und ½ Meter Breite freizulegen. Dabei treten immer wieder neue Fossilfunde zu Tage. Zum „Tag des Geotops“ am 21. September lassen sich die Wissenschaftler dabei zuschauen und sie nehmen sich auch die Zeit, alle Fragen der Besucher zu beantworten.

In einer präparierten Ausgrabungsstelle werden Kinder selbst zu Grabungshelfern. Sie suchen nach versteinertem Holz und anderen Fossilien, dokumentieren ihre Funde und untersuchen sie anschließend.

Der Freundeskreis des Museums für Naturkunde e.V. bietet an diesem Tag Snacks und Getränke an.

Das „Fenster in die Erdgeschichte“ ist die zweite wissenschaftliche Grabung des Museums für Naturkunde nach dem Versteinerten Wald von Chemnitz. Auf dem Grabungsgelände informieren Schautafeln über die Entstehung des Versteinerten Waldes von Chemnitz.

Eintrittskarten können vor Ort erworben werden und gelten an diesem Tag auch für das Museum für Naturkunde Chemnitz im TIETZ.

Ihre Fragen beantwortet

Ralph Kretzschmar

fenster@naturkunde-chemnitz.de

Tel.: 0371-27369367

Weitere Informationen und aktuelle Fundmeldungen auf www.grabungsteam-chemnitz.de und [facebook.com/GrabungsteamChemnitz](https://www.facebook.com/GrabungsteamChemnitz).

V.i.S.d.P. Andreas Bochmann
Leiter Marketing/Öffentlichkeitsarbeit
Kontakt: +49 371 488 4352
bochmann@dastietz.de

Postanschrift: Das TIETZ
Moritzstraße 20
D-09111 Chemnitz